

	<p>Objekt: Alexandria: Maximianus Herculus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 13639</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Maximianus Herculus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Homonoia steht nach l. Die r. Hand ist erhoben, mit der l. hält sie ein Doppelfüllhorn und den Gewandbausch. Im r. Feld ein Stern und l. der Buchstabe L.

Grunddaten

Material/Technik:

Billon; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.87 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	293-294 n. Chr.
	wer	
	wo	Alexandria
Beauftragt	wann	
	wer	Maximian Herculus (240-310)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wo
wann

wer Maximian Herculius (240-310)

wo

[Geographischer
Bezug] wann

wer

wo Afrika

Schlagworte

- Antike
- Herrscher
- Metall
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Tetradrachme

Literatur

- BMC Alexandria 330 Nr. 256. Vgl. A. Geissen - W. Weiser, Katalog Alexandrinischer Kaisermünzen der Sammlung des Instituts für Altertumskunde der Universität zu Köln IV (1983) 3332 (dort kein Stern auf Rs.)..
- G. Dattari, Numi Augg. Alexandrini I (1901) 5936.